

Der Verein

Der Name „Rhein-Neckar-KidZ“ steht für Kinder in der Zukunft. Wir – eine Elterninitiative – haben den Verein ins Leben gerufen, weil wir erwerbstätige Eltern unterstützen möchten und der Auffassung sind, dass sich Beruf und Familie vereinbaren lassen – wenn für eine zuverlässige, professionelle und liebevolle Betreuung der Kinder gesorgt wird. Unser Ziel ist es, Kinderkrippen im Raum Rhein-Neckar zu errichten, um die Betreuungssituation zu verbessern. Eine ganztägige Betreuung von Kleinkindern ist erforderlich, wenn Eltern die Ausübung Ihres Berufes nicht aufgeben (zeitweise) einschränken bzw. flexibel gestalten möchten.

In Zusammenarbeit mit Unternehmen wollen wir die Vereinbarkeit von Familie und Beruf ermöglichen, indem wir eine zuverlässige, liebevolle und professionelle ganztägige Betreuung gewährleisten, ohne lange Ferienzeiten und zu bezahlbaren Preisen.

Die Lage

Die KiTA befindet sich in der Rottmannstrasse 12/14, 69121 Heidelberg-Handschusheim.

Direkt vor der Einrichtung gibt es eine Straßenbahnhaltestelle sowie Parkmöglichkeiten.

Unsere Öffnungszeiten

Montag bis Freitag 7.30 Uhr bis 18.00 Uhr

Schließzeiten: 24.12. bis 06.01. eines jeden Jahres, darüber hinaus bis zu fünf Projekttagen im Jahr für Mitarbeiterschulungen/Seminare.

Unser Konzept

Zunächst legen wir Wert auf eine familiäre Atmosphäre. In einer Gruppe werden deshalb maximal 12 Kinder betreut. Davon sind i.d.R. drei Kinder unter einem Jahr; im Übrigen achten wir auf eine ausgewogene, gemischte Alterstruktur.

Unsere Erzieherinnen und Kinderpflegerinnen haben besondere Erfahrungen im Bereich der Betreuung von Kleinkindern. Regelmäßige Schulungen im Bereich erste Hilfe am Kleinkind, Säuglingspflegekurse und Ernährungsschulungen sind für unsere Mitarbeiterinnen verpflichtend. Eine individuelle Betreuung und die Umsetzung des nachstehenden Konzeptes können wir dadurch erreichen, dass in den Hauptbetreuungszeiten – neben einer „Azubi“ im Anerkennungsjahr und Praktikanten – regelmäßig drei bis vier Erzieherinnen anwesend sind.

Dies sind die wichtigsten Grundelemente unserer Zusammenarbeit mit Kindern:



Gesunde Ernährung
Sprachförderung
Künstlerisches Gestalten
Bewegung
Musikalische Früherziehung
Freies Handeln nach Montessori
Umwelt- und Verkehrserziehung

Die Eltern werden regelmäßig in individuellen Elterngesprächen über die Entwicklung ihres Kindes informiert.

Auf diese Weise schaffen wir eine vertrauensvolle Beziehung zwischen Erzieherinnen/Kinderpflegerinnen und Eltern.

Gesunde Ernährung

Der Körper Ihres Kindes befindet sich im Aufbau. Gerade deshalb braucht Ihr Kind jetzt besonders viele Nährstoffe, Vitamine und Spurenelemente. Viele Kinder neigen zu Allergien, hier achten wir auf eine allergenarme Ernährung. Wir praktizieren die sog. „Vitalstoffreiche Vollwertkost“. Diese ist weitgehend frei von Fabriknahrungsmitteln.

Sie enthält nicht nur die Grundnährstoffe Eiweiß, Fett, Kohlenhydrate, sondern alle biologischen Wirkstoffe, die der Organismus für gesunde Stoffwechselabläufe benötigt.

Wir essen selbst gebackenes Vollkornbrot, Getreide in Form von Frischkornbreien oder Frischkorngerichten, naturbelassene Fette (Butter, Sahne, kaltgepresste Öle), Gemüse und Obst.

Sprachförderung

Sprachliche Bildung beginnt bereits in den ersten Monaten und ist ein langfristiger Prozess. Wir schaffen eine Atmosphäre, in der die Kinder angstfrei ihre Sprache weiterentwickeln können. Wir nehmen die Kinder als Gesprächspartner ernst und sprechen „natürlich“ mit ihnen. Äußerungen der Kinder werden aufgegriffen und weitergeführt. Der Tagesablauf ist so organisiert, dass unser Betreuungspersonal auch ausreichend Zeit für Einzelgespräche mit den Kindern hat.

Beim Singkreis wird die kindliche Sprachentwicklung beispielsweise durch folgende Tätigkeiten angeregt:



Bilderbuchbetrachtungen
Vorlesen und Erzählen
Lieder und Reime
Fingerspiele
rhythmische Klatschübungen

Bewegung

Bewegung gehört zu den unverzichtbaren Bestandteilen unserer Zusammenarbeit mit Kindern. Das Kind nimmt die Welt weniger mit dem Kopf, also mit seinen geistigen Fähigkeiten, über das Denken und Vorstellen auf. Vielmehr erfolgt die Wahrnehmung vor allem über die körperliche Tätigkeit. Durch Bewegung lernt es Ursachen und Wirkungszusammenhänge kennen und begreifen.

Über Bewegung machen Kinder Erfahrungen mit der Umwelt, sie lernen sich einzuschätzen, und gewinnen Vertrauen in die eigenen Fähigkeiten.

Wir gestalten unseren Tagesablauf so, dass ihr Kind genügend Bewegung hat. Neben den täglichen Spaziergängen zum Graham-Park oder anderen nahe gelegenen Spielplätzen gehen wir einmal die Woche zum Kinderturnen und an unserem Ausflugstag zum Zoo und/oder zum Wochenmarkt.

Unsere Kleinsten können auch auf und über unsere Bewegungsbausteine krabbeln. Damit fördern wir die Motorik der Babys. Die Bewegungsbausteine werden vor allem in der Physiotherapie eingesetzt.

Musikalische Früherziehung

Bei der musikalischen Früherziehung werden Kinder auf spielerische Weise an Instrumente und Musik herangeführt. Wir singen Lieder, basteln gemeinsam Instrumente und tanzen zusammen. Wir haben verschiedene Instrumente wie Rasseln, Klanghölzer, Trommeln und ein Xylophon, die wir bei unserem täglichen Singkreis verwenden.

Freies Handeln (Montessori-Pädagogik)

Kinder durchleben verschiedene Phasen, die an bestimmte Entwicklungsstufen geknüpft und von nur vorübergehender Dauer sind. Es ist die Aufgabe unseres Betreuungspersonals, durch genaue Beobachtung zu erkennen, welche Aspekte der Umgebung sich das einzelne Kind für das Lernen besonders intensiv nutzbar machen kann. Wir regen es zu Tätigkeiten an, indem wir nach den Grundsätzen der Montessori-Pädagogik geeignetes Material bereitstellen, seinen Spiel- und Arbeitszyklus achten und darin seinen Selbsterziehungsprozess erkennen. Wir haben Montessori-Materialien wie Rahmen mit Verschlüssen, Zahlentafeln (1 bis 10) und Einsatzzylinder und Sinnesmaterial, mit welchem die Feinmotorik, die Auge-Hand-Koordination und der Gewichtssinn trainiert werden.

Künstlerisches Gestalten

Beim Malen mit Fingerfarben, Wachsmalkreide und

Wasserfarben, Ausmalen von (Zahlen-)Mandalas und beim Kleben und Reißen von buntem Papier fördern wir die sinnliche Wahrnehmung und die Feinmotorik. Die älteren Kinder üben auch den Umgang bzw. das Schneiden mit der Schere.

Das künstlerische Gestalten macht nicht nur Spaß, sondern fördert darüber hinaus auch die Konzentration und die Phantasie.

Umwelt- und Verkehrserziehung

Umweltwissen ist die Voraussetzung für Umwelt- und Naturschutz. Wir möchten Ihrem Kind das notwendige Wissen vermitteln, das für ein umweltgerechtes Handeln erforderlich ist. In Vorbildfunktion motivieren wir ihr Kind, sich in der Gemeinschaft natur- und umweltgerecht zu verhalten.

Darüber hinaus werden wir Ihrem Kind frühzeitig – beispielsweise während des täglichen Einkaufens und Spazierens etc. – auf die Gefahren des Straßenverkehrs aufmerksam machen sowie Anleitungen zum Verhalten im Straßenverkehr geben.

Kontakt/Anmeldung/ Informationen



Kinderkrippe Rhein-Neckar-KidZ e.V.
Rottmannstrasse 12/14
69121 Heidelberg

E-Mail: Vorstand@Rhein-Neckar-KidZ.de
Homepage: www.Rhein-Neckar-KidZ.de

Tel: (06221) 3 27 95 79

Bürozeiten: montags 13.00 bis 14.30 h

Die Anmeldung ist über ein Anmeldeformular, welches Sie sich auf unserer Homepage runterladen können, möglich.

Besuche nur nach vorheriger Terminabsprache möglich.



Rhein-Neckar-KidZ e.V.